

DIE ASYL- MONOLOGE

DOKUMENTARISCHES THEATER
BUCH UND REGIE: MICHAEL RUF

German with English and French supertitles / sous titré
en français et anglais

20. MÄRZ 2015

Beginn: 19:00 Uhr (Einlass 18:00)

**Ev. Friedenskirche Berlin-Grü-
nau, Don-Ugoletti-Platz
12527 Berlin**



DIE ASYL-MONOLOGE

erzählen von Menschen, die Grenzen überwunden, Verbündete gefunden und nie ein „Nein“ als Antwort akzeptiert haben.

Dokumentarisches Theater

THE ASYLUM MONOLOGUES

tell about people who overcame borders, found allies and never accepted a „No“ as answer.

Documentary Theatre

MONOLOGUES D'ASILE

Les „Monologues d'Asile“ parlent des personnes qui ont surmonté des barrières, ont trouvé des alliés et n'ont jamais accepté un „non“ comme réponse.

Théâtre documentaire

Eine Veranstaltung des Projekttages „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ der Grünauer Schule in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Grünau-Bohnsdorf mit Unterstützung des Fördervereins und des Modellprogramms „Kulturagenten für kreative Schulen“

*Im Anschluss an die Aufführung findet ein Publikumsgespräch statt.

*Eintritt auf Spendenbasis

www.buehne-fuer-menschenrechte.de

TRAILER: perm.ly/asyl-monologe-trailer

BEHIND THE SCENES: perm.ly/asyl-monologe-behind-the-scenes

behind-the-scenes

ÜBER DIE ASYL MONOLOGE

Politisches Theater, das für sein Anliegen sensibilisieren und agitieren will. Und dem das ein-drucksvoll gelingt.

Der Tagesspiegel

Intensives, oft schmerzliches, aber für Momente auch erstaunlich komisches und warm-menschliches Kopfkino.

amnesty journal

Die Darbietungen erschüttern (...). Still ist es in den Publikumsreihen, vollkommen still.

Süddeutsche Zeitung

Eine neue und sehr engagierte Art dokumentarischen Theaters.

Norddeutscher Rundfunk

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Mit freundlicher Unterstützung von

kulturagenten
für kreative schulen

•Kulturagenten für kreative Schulen ist ein Modellprogramm der gemeinnützigen Forum K&B GmbH, initiiert und gefördert durch: **kofu** und in Zusammenarbeit mit: **Kooperationspartner:**

Kooperationspartner: **Stiftung Mercator**, **Beauftragte Kulturbund**, **Beauftragte Kulturbund**, **Beauftragte Kulturbund**

